



Wir drei, Christine Ragaz, Gisela Eng und ich trafen uns im Oktober 2011 auf der Sass da Grüm, einem verwunschenen Ort im Tessin. Dort erzähle ich seit Jahren eine Woche lang Märchen. Gisela übernimmt jeweils auch einen Erzählabend.

Christine Ragaz entschloss sich spontan, die Märchen und Geschichten mit Violinimprovisationen zu begleiten. Dass wir dort die Idee für den Anlass vom 19. Februar planen und tatsächlich auch durchführen konnten - das ist einmalig.

Durch das konzentrierte Mitgehen des Publikums - auch Kinder waren dabei - entstand eine dichte Atmosphäre, die sich spürbar auf uns Ausführende übertrug.

Ich bin gespannt was die kommende Zeit an so wunder-voller unerwarteter Zusammenarbeit bringen wird.

Sophia Berger 2. März 2012